

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, den 4. April 1973, 7.45 Uhr:

Von Dienstag auf Mittwoch sind in den Nordalpen und im Raum Zillertal-Kitzbühel 20 bis 45 cm, in den übrigen Teilen Nordtirols und im Tauerngebiet Osttirols bis 10 cm Schnee gefallen. Laut Wetterwarte werden kräftige Winde aus Nord heute noch gebietsweise Schneeschauer bringen. Die Temperaturen bleiben niedrig.

Der Neuschnee wird auf der feuchten und höchstens oberflächlich gefrorenen Altschneedecke besonders leicht abgleiten. Bei größerem Zuwachs ist zu erwarten, daß auch die Altschneedecke mitgerissen wird und teils größere Lawinen entstehen. In den Lawenstrichen der Seitentäler ist daher zunehmend Vorsicht geboten.

Mit dem Schneefall verschlechtern sich auch wieder die Tourenverhältnisse. Die Altschneedecke ist nicht ausreichend gefestigt und mit dem Neuschnee entstehen neue Schneebretter. In Gebieten mit größerem Schneezuwachs ist daher von Schitouren abzuraten.

Der neueste Lagebericht kann unter Rufnummer 196 abgehört werden